



An die Stadt Ochtrup
Frau Bürgermeisterin Christa Lenderich
Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

Ochtrup, 11.10.2021

Antrag zur Überwachung der Sammelstelle am Aternweg und Prüfung der Einführung einer neuen Bußgeldliste für unerlaubte Abfallbeseitigungen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses,

die Sauberkeit des Ochtruper Stadtbilds und insbesondere die Situation an Sammelstellen für Altglas und/oder Altkleiner war schon oft Inhalt von politischen Diskussionen. Bisherige Versuche, die Situation zu verbessern, haben nicht wirklich gefruchtet. Einige Sammelstellen werden immer wieder unerlaubt als Entsorgungsstellen für Müll genutzt. Die regelmäßige Säuberung der Stellen schafft zwar kurzfristig Abhilfe für das Bild. Es scheint aber fast Anreize für weitere Entsorgungen zu bieten, wie die Realität zeigt.

Eine dieser häufig frequentierten Sammelstellen ist die am Aternweg bzw. Umspannwerk. Die auf der folgenden Seite dargestellten Fotos sind von Dienstag. Nach der schnellen Räumung der Stelle durch den Baubetriebshof lagen nach kurzer Zeit wieder unerlaubte Abfälle an gleicher Stelle, die Bilder vom Sonntag danach belegen diese Häufigkeit.

Kommunen mit ähnlichen Problemen sind mittlerweile tätig geworden und lassen Orte, an denen nachweislich Ordnungswidrigkeiten passieren, durch Webcams überwachen. Unter diesen Bedingungen und unter Berücksichtigung bestimmter Aspekte (keine privaten Häuser im Bild) ist dies nach unserer Kenntnis auch rechtens. Diese Maßnahme scheint Abhilfe zu schaffen und wird auch in anderen Kommunen diskutiert (z.B. Gronau). Deshalb sollte ein Pilotversuch in Ochtrup an dieser Stelle durchgeführt werden und die Sammelstelle durch



Claudia Fremann
Zeisigweg 7b
48607 Ochtrup
02553/80142
0170/3263394

c.fremann@gmx.de
www.freie-waehler-ochtrup.de

Anbringen einer Webcam an der Laterne, die innerhalb des abgezündeten Bereichs des Umspannwerks aufgestellt ist, überwacht werden.



Fotos oben: Situation am 5.10. mittags, Fotos unten: Situation am 10.10. nachmittags



S



Claudia Fremann
Zeisigweg 7b
48607 Ochtrup
02553/80142
0170/3263394

c.fremann@gmx.de
www.freie-waehler-ochtrup.de



Foto oben: vorgeschlagene Position der Webcam

Gleichzeitig ist es nach Ansicht der Freien Wähler notwendig, gegen unerlaubte Abfallentsorgungen stärker vorzugehen. Die Häufigkeit, mit der diese Ordnungswidrigkeiten in Ochtrup begangen werden, erfordern weitere Maßnahmen. Kindern wird mittlerweile schon im KiTa- und Grundschulalter vermittelt, wie wichtig die Sorgfalt für die Umwelt ist. Allerdings sind es offensichtlich diejenigen, die schon aus diesem Alter rausgewachsen sind, die mit Appellen nicht erreichbar zu sein scheinen. Wirksamer als Appelle sind dann empfindliche Strafen. Die Stadt Gronau z.B. hat seit dem April 2020 einen Bußgeldkatalog verabschiedet, der für die unerlaubte Abfallbeseitigung adäquate Strafen nach sich zieht. So wird gezeigt, dass diese Taten keine „Kavaliersdelikte“ sind. Die Stadt Ochtrup soll sich in der Nachbarkommune erkundigen, inwieweit hier schon erste Erfolge erzielt werden konnten und bei positiver Resonanz einen ähnlichen Bußgeldkatalog zunächst dem Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Energie zur Diskussion und anschließend dem Rat zum Beschluss vorzulegen.

Die Freien Wähler beantragen die Aufstellung einer Webcam zur Überwachung der Sammelstelle am A sternweg als Pilotversuch sowie die Prüfung und Erarbeitung eines neuen Bußgeldkatalogs für unerlaubte Abfallentsorgungen nach dem Beispiel Gronau.

Mit freundlichen Grüßen,

Michael Reidegeld
Claudia Fremann
Manfred Mensing
Hermann Rengers
Barbara Mensing
Martin Kippelt
Fabian Brink



Claudia Fremann
Zeisigweg 7b
48607 Ochtrup
02553/80142
0170/3263394

c.fremann@gmx.de
www.freie-waehler-ochtrup.de